



Presseankündigung

SuedOstLink vor Ort

50Hertz informiert zur laufenden Planung

Die Planungen für die Gleichstromverbindung SuedOstLink sind Thema einer Infotour von 50Hertz. Hierfür besucht der Stromübertragungsnetzbetreiber mit seinem DialogMobil Plätze und Fußgängerzonen im Planungsraum.

Die Vertreter von 50Hertz geben Überblick über die zusätzlichen Untersuchungen, die die Verfahren führende Bundesnetzagentur für die Region aufgegeben hat. Zudem können sich die Besucherinnen und Besucher zu technischen Fragestellungen und dem weiteren Verfahrensverlauf informieren.

In der Region macht 50Hertz Station

am Freitag, 15. Juni 2018, von 11 bis 13 Uhr auf dem Marktplatz in Lützen sowie

am Montag, 18. Juni 2018, von 11 bis 13 Uhr an der Gemeindeverwaltung Kabelsketal, Lange Straße 18 in Gröbers.

Der SuedOstLink soll Wolmirstedt in Sachsen-Anhalt mit dem Standort Isar bei Landshut in Bayern verbinden. Im Frühjahr 2017 hatte 50Hertz die Unterlagen zur Bundesfachplanung eingereicht. Nach Antragskonferenzen der Bundesnetzagentur arbeitet 50Hertz aktuell an der Vertiefung und Ergänzung der Planungsunterlagen.

Wir würden uns über einen Hinweis auf die Veranstaltungen in Ihrem Medium freuen. Selbstverständlich sind auch Sie als Medienvertreter herzlich willkommen. Im Falle Ihres Kommens würden wir uns über eine kurze Anmeldung freuen.

Ihr Ansprechpartner bei 50Hertz für weitere Informationen ist: Axel Happe,
Öffentlichkeitsbeteiligung, Telefon 030-5150-3414, Fax 030-5150-3112,
axel.happe@50hertz.com

50Hertz Transmission GmbH

TP-B,
Öffentlichkeitsbeteiligung

Heidestraße 2
10557 Berlin



Amtsgericht Merseburg

20.04.2018

- Zwangsversteigerungsgericht - 16 K 4/16

Termin zur Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Donnerstag, 28. Juni 2018, 09:00 Uhr**, im Amtsgericht Merseburg, Geusaer Straße 88, **Saal 5**, versteigert werden:

Der im Wohnungsgrundbuch von Bad Dürrenberg Blatt 3556, laufende Nummer 1 des Bestandsverzeichnisses eingetragene 44,67 / 1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe m ²
	Bad Dürrenberg	1	45	Gebäude- und Freifläche, Wohnen	565
	Bad Dürrenberg	1	46	Gebäude- und Freifläche, Wohnen	646
	Bad Dürrenberg	1	47	Gebäude- und Freifläche, Wohnen	11

verbunden mit dem Sondereigentum an der im Erdgeschoss im Haus C links hinten gelegenen Wohnung und einem Abstellraum im Obergeschoss im Haus C, im Aufteilungsplan mit Nr. 3 bezeichnet.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 25.01.2016 in das Grundbuch

eingetragen. Verkehrswert: 35.000,00 €

Objektbeschreibung: Zweiraumwohnung in der Promenade 4 (Wohnfläche ca. 44 m²)

Ist ein Recht im Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss es auch glaubhaft machen, wenn der Gläubiger oder der Antragsteller oder bei einer Insolvenzverwalterversteigerung der Insolvenzverwalter widerspricht. Das Recht wird sonst im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung des Anspruchs – getrennt nach Hauptforderung, Zinsen und Kosten – einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärungen auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des vorbezeichneten Versteigerungsobjekts oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu erwirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Das Wertgutachten kann im Amtsgericht Merseburg (Zimmer Nr. 311) Montag bis Freitag von 9-12 Uhr und Dienstag von 13-17 Uhr eingesehen werden.

Postanschrift: Postfach 1154, 06201 Merseburg
Dienstgebäude: Geusaer Straße 88, 06217 Merseburg
Vermittlung: 03461/2810 **Telefax:** 03461/281185

Bieter haben sich durch ein gültiges Personaldokument auszuweisen und müssen mit dem sofortigen Verlangen einer Sicherheitsleistung in Höhe von 1/10 des Verkehrswertes im Termin rechnen. Die Sicherheit ist zu erbringen durch bestätigte Bundesbankschecks sowie Verrechnungsschecks, die von einem im Geltungsbereich dieses Gesetzes zum Betreiben von Bankgeschäften berechtigten Kreditinstitut und der Bundesbank ausgestellt sein müssen. Der Scheck darf frühestens am 3. Werktag vor dem Zwangsversteigerungstermin ausgestellt worden sein. Die Sicherheitsleistung kann auch durch Überweisung auf ein Konto der Gerichtskasse bewirkt werden, wenn der Betrag der Gerichtskasse vor dem Versteigerungstermin gutgeschrieben ist und ein Nachweis hierüber im Termin vorliegt.

Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Nähere Angaben zu dem Objekt und weitere Zwangsversteigerungsobjekte im Internet unter

Wohlberedt
Rechtspflegerin

Impressum: Amtsblatt für die Stadt Bad Dürrenberg; Herausgeber: Der Bürgermeister; Stadt Bad Dürrenberg, Fichtestr. 6, 06231 Bad Dürrenberg; Telefon: (03462) ISDN 9 98 70 - 0, Telefax: (03462) 8 39 25. Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf. Es wird für den Zeitraum von vier Wochen im Stadthaus Fichtestraße 6 und in den Außenstellen der Stadt Bad Dürrenberg (Nempitz, Floßgrabenweg 1; Oebles-Schlechtewitz, Teichweg 1; Tollwitz, Teuditzer Straße) zur Einsichtnahme ausgelegt.

Verantwortlich, Bezug und Information: Stadt Bad Dürrenberg, Fachbereich 1, Fichtestr. 6,
06231 Bad Dürrenberg; Telefon: (03462) ISDN 9 98 70 59; eMail: info@badduerrenberg.de;
Besucheranschrift: 06231 Bad Dürrenberg, Fichtestraße 6